

# **Was könnte die Politik tun, um Agrarpreisschwankungen entgegenzuwirken?**

---

**Vortrag auf der DAF-Tagung 2009  
am 29./30. Oktober in Braunschweig, vTI**



**Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Kirschke und Dr. Astrid Häger  
Humboldt-Universität zu Berlin**

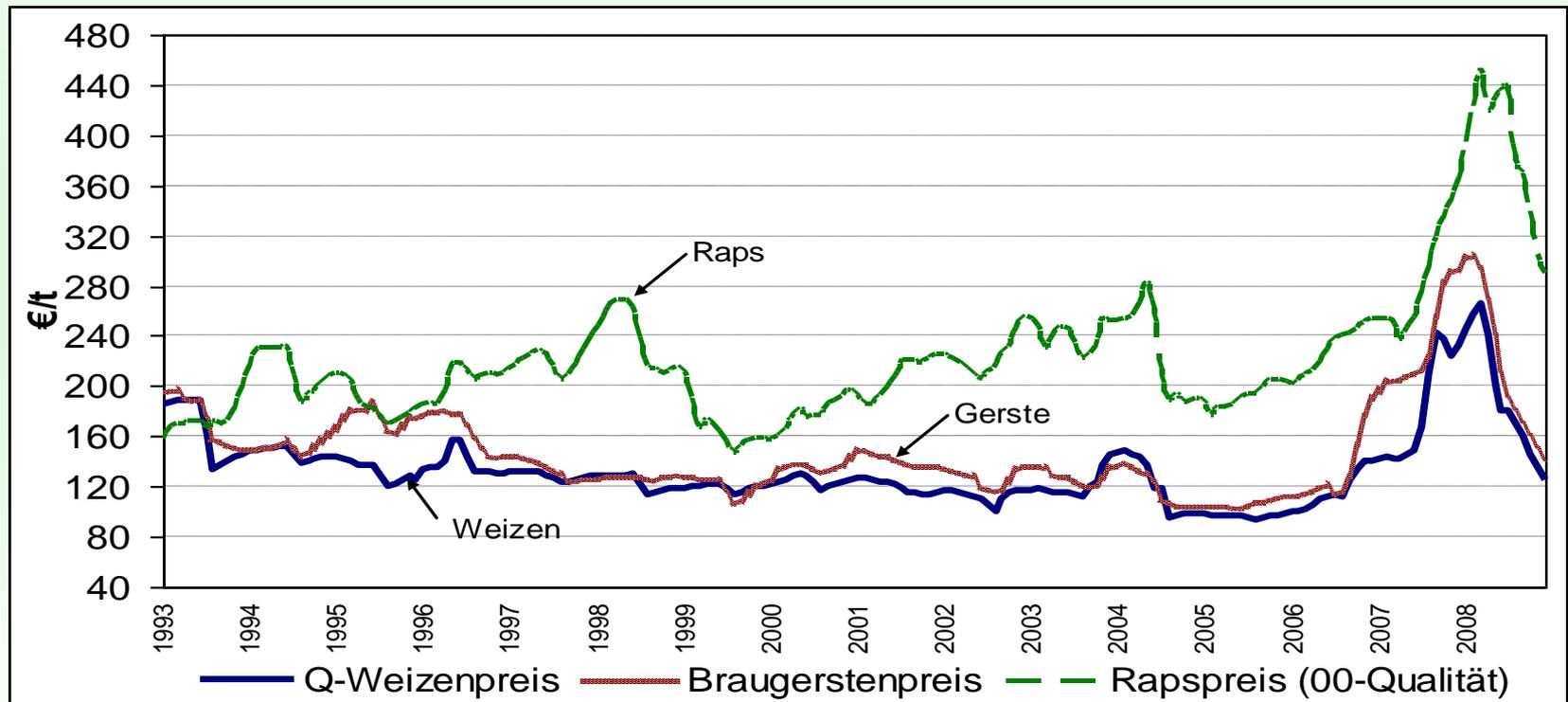
# Gliederung

---

- **Problem- und Ausgangslage**
- **Historische Ansätze und Erfahrungen**
- **Theoretische Überlegungen**
- **Aktuelle Diskussion**
- **Fazit**

# Problem- und Ausgangslage

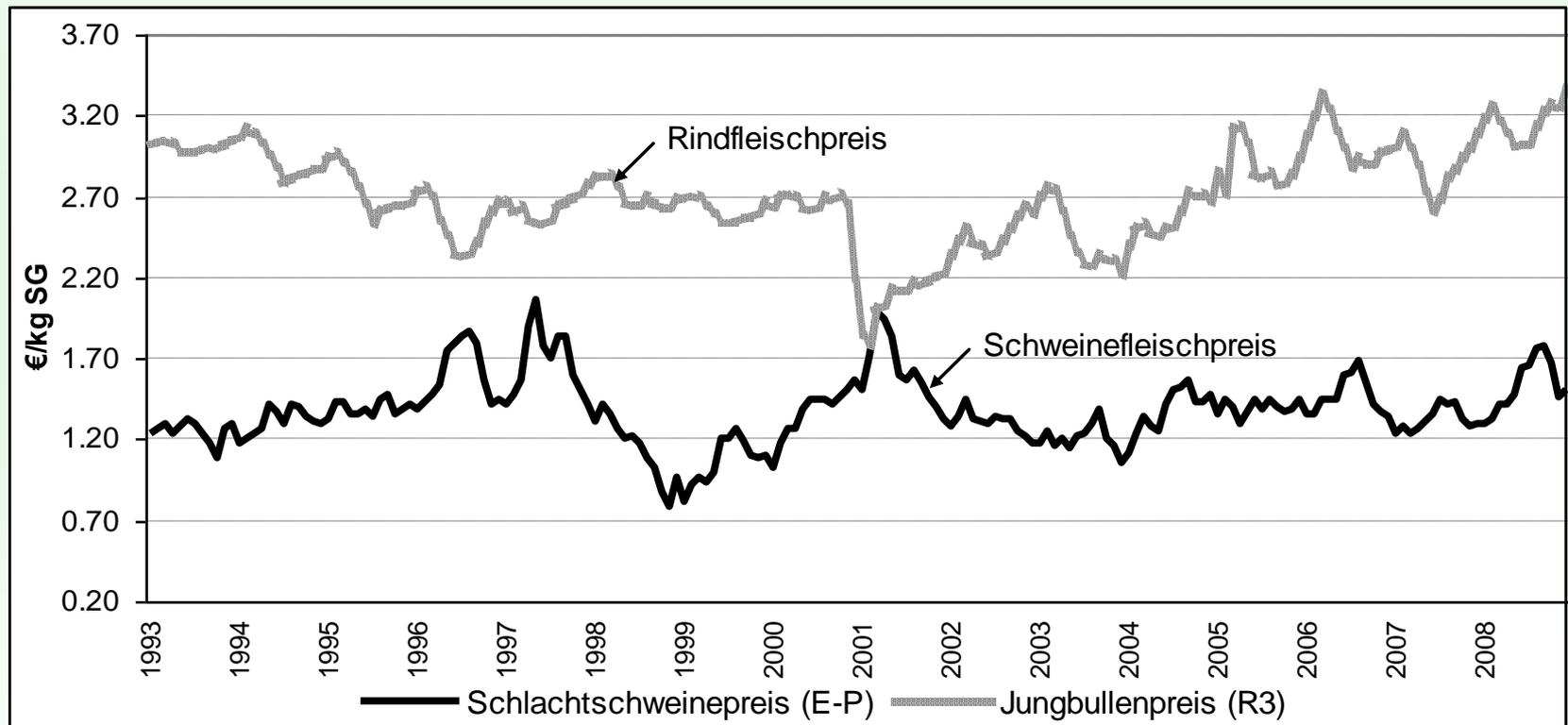
## Monatliche Erzeugerpreise für Weizen, Gerste und Raps in Deutschland, 1993 - 2008



Quelle: Filler (2009), auf der Grundlage von ZMP-Statistiken

# Problem- und Ausgangslage

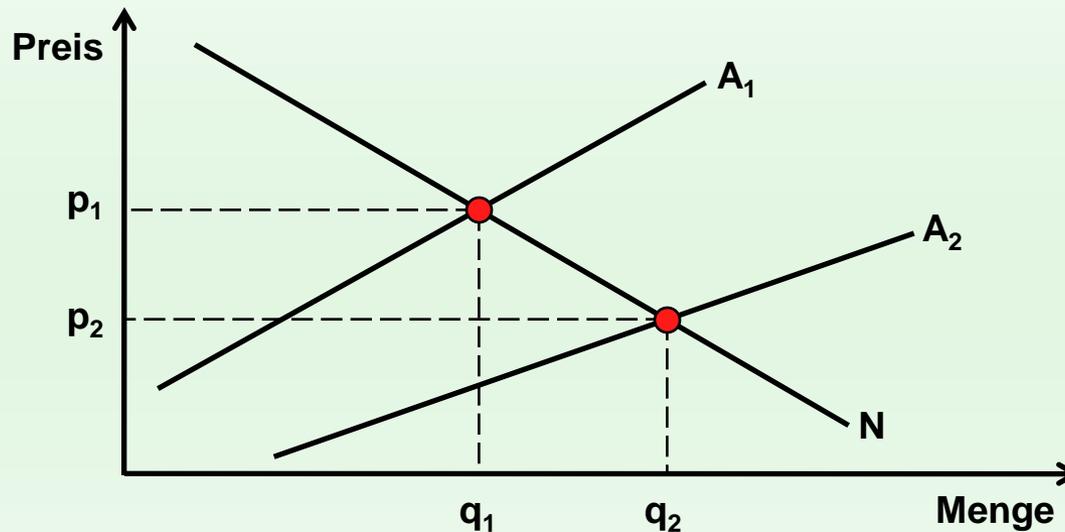
## Monatliche Auszahlungspreise für Schweine- und Rindfleisch in Deutschland, 1993 - 2008



Quelle: Filler (2009), auf der Grundlage von ZMP-Statistiken

# Problem- und Ausgangslage

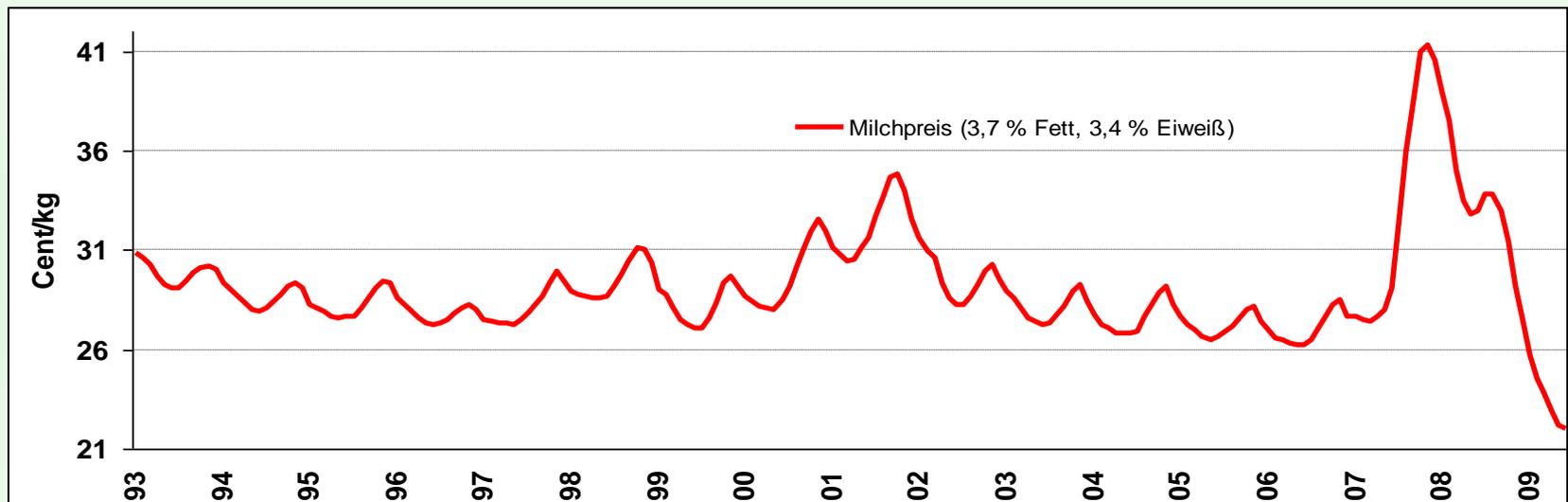
## „Alte“ Weisheiten und „neue“ Rahmenbedingungen



- Wetter/Klima, Elastizitäten, Kingsche Regel
- Instabilität: Mengen, Preise, Erlöse, Einkommen
- Rolle des Handels
- Rolle der Politik

# Problem- und Ausgangslage

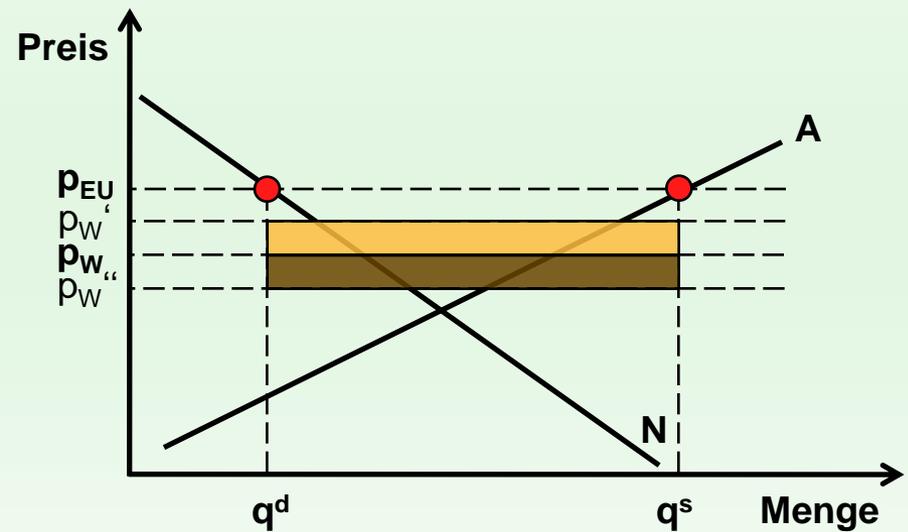
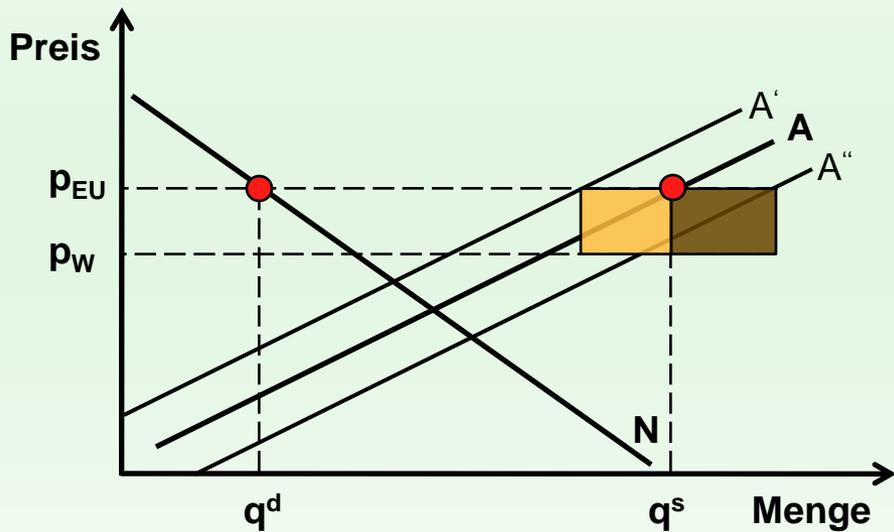
## Monatliche Milcherzeugerpreise in Deutschland, 1993 - 2009



Quelle: Filler (2009), auf der Grundlage von ZMP-Statistiken

# Problem- und Ausgangslage

## „Festung Europa“: Protektion und Stabilität



 Rückgang der Exporterstattungen

 Zunahme der Exporterstattungen

# Problem- und Ausgangslage

---

**Neue Aufgaben für Unternehmen und Politik nach der „Festung Europa“:**

- **Privates Risikomanagement !**
- **Unterstützung durch den Staat ?**
- **Stabilisierung als gesellschaftliches Ziel ?**

# Historische Ansätze und Erfahrungen

## Josef in Ägypten

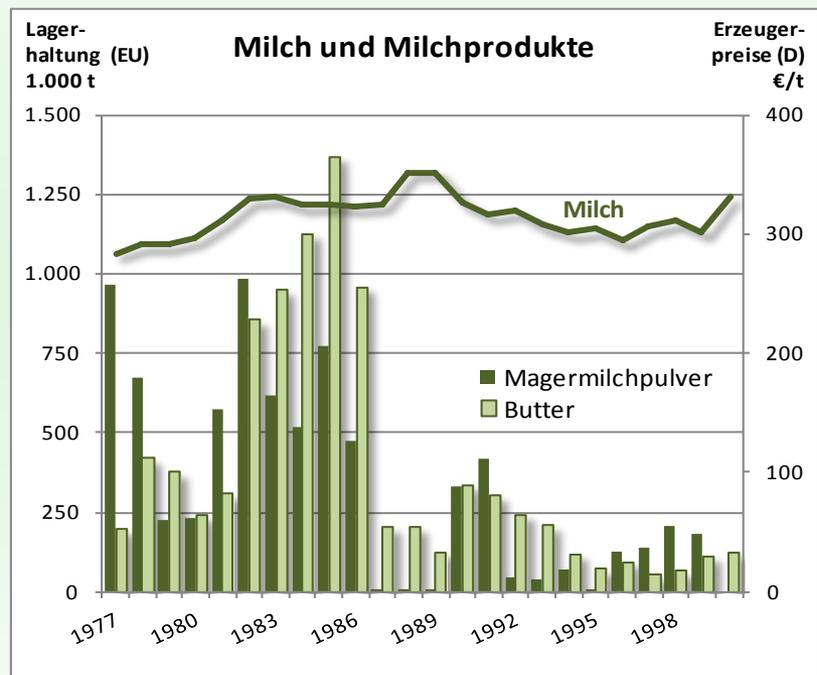
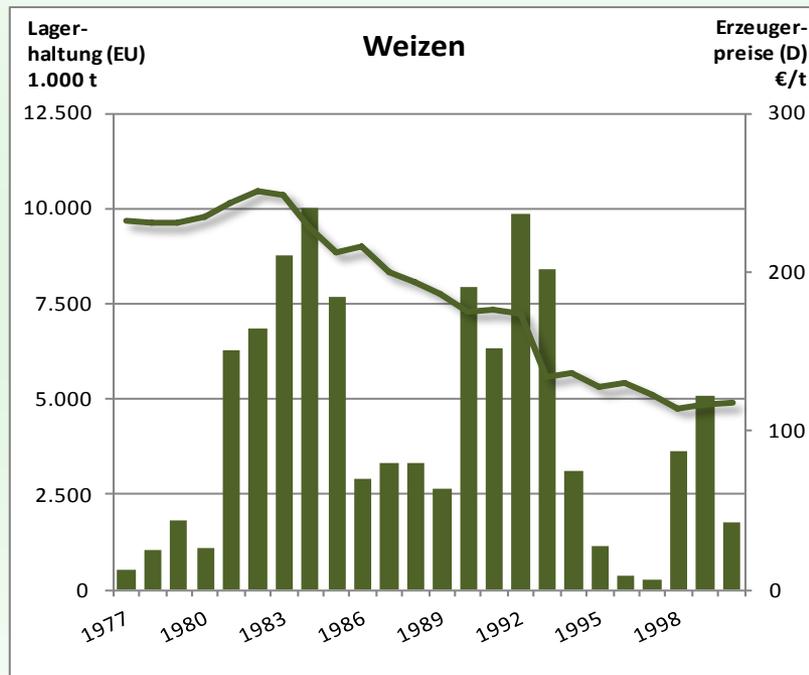


Friedrich Overbeck: Die sieben mageren Jahre, Freskenzyklus der Casa Bartholdy, Berlin, Alte Nationalgalerie (1816-17)  
Quelle: [http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/9e/Friedrich\\_Overbeck\\_005.jpg](http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/9e/Friedrich_Overbeck_005.jpg)

- **Erfolgreiche Politikberatung**
- **Maxime: Spare in der Zeit, so hast Du in der Not!**
- **Staatliche Lagerhaltung**

# Historische Ansätze und Erfahrungen

## Staatliche Lagerhaltung und Erzeugerpreise für Weizen und Milchprodukte in der EU, 1977-2000



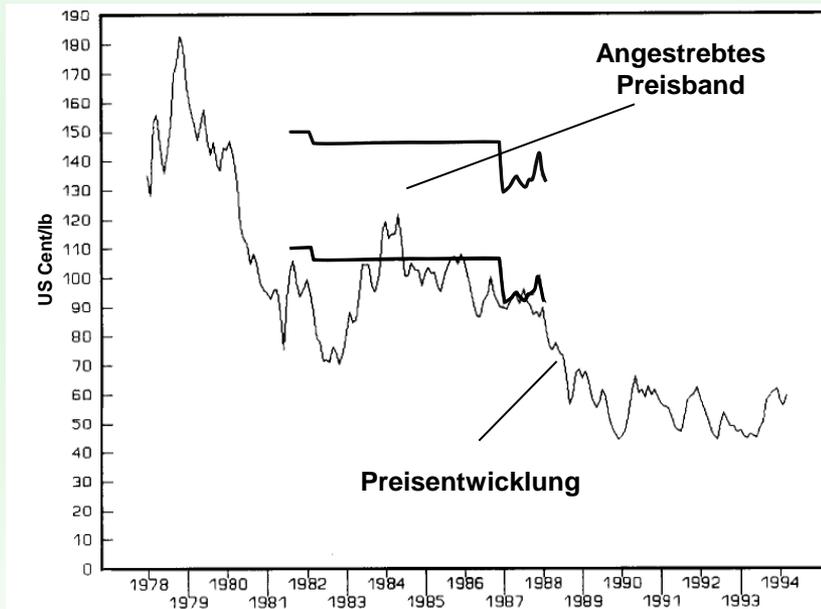
Quelle: Eigene Darstellung nach Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, versch. Jgg.

- Ohnmacht staatlicher Lagerhaltung / Marktinterventionen
- Weitere Beispiele: Sahel, Indien

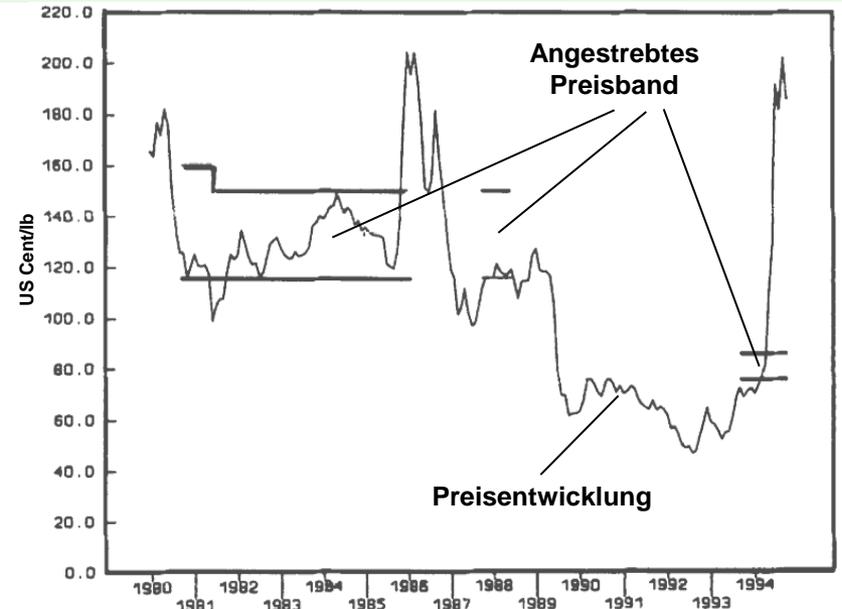
# Historische Ansätze und Erfahrungen

## Internationale Rohstoffabkommen und buffer stocks

### Weltkakaomarkt



### Weltkaffeemarkt

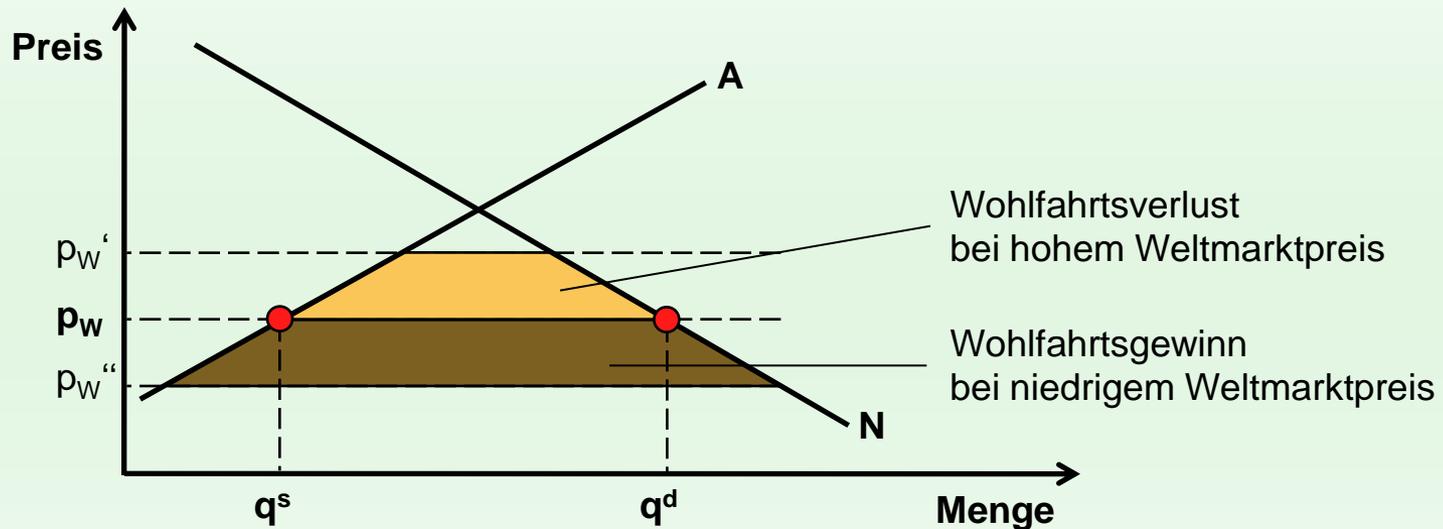


Quelle: Gilbert, Ch. (1996): International Commodity Agreements: An Obituary Notice. In: World Development 24 (1): 8, 10

- UNCTAD, Rohstoffabkommen, Gemeinsamer Fonds für Rohstoffe
- Scheitern von Marktinterventionen

# Theoretische Überlegungen

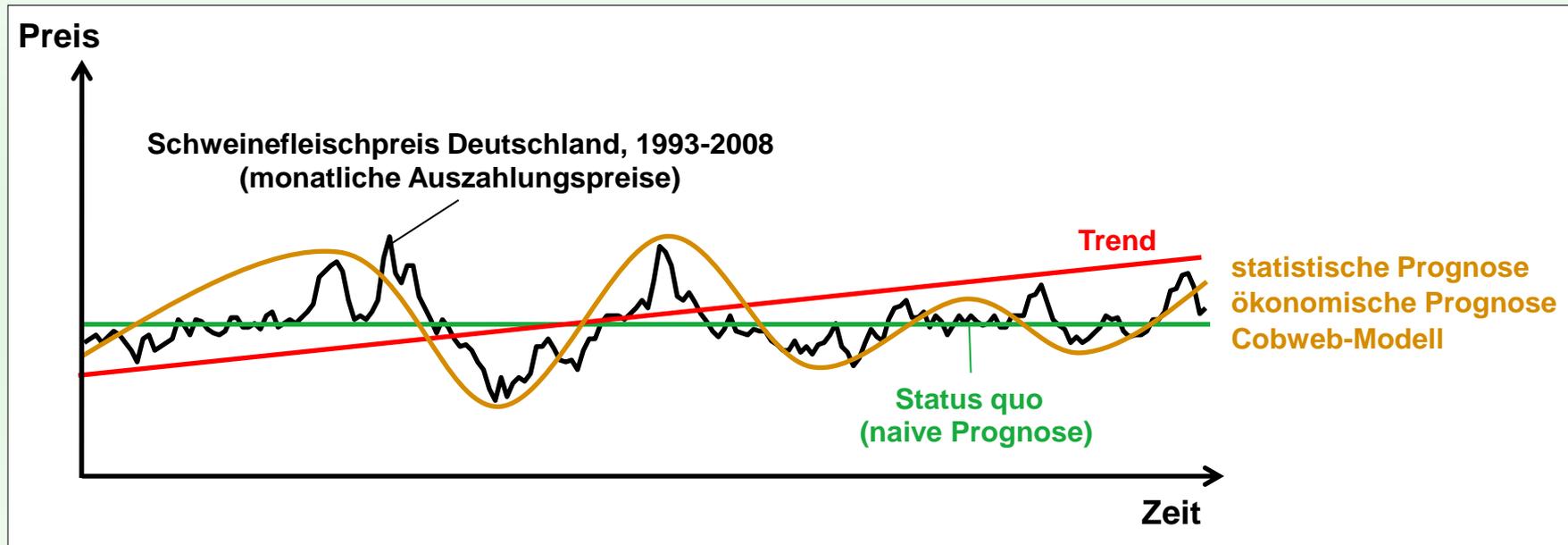
## Ist Stabilisierungspolitik überhaupt erforderlich?



- **Wohlfahrts- und Verteilungseffekte**
- **Risikoaversion (Unternehmer, Konsumenten)**
- **Unternehmer: Risiko und Chancen**
- **Marktversagen?**
- **Stabilisierung als gesellschaftliches Ziel?**

# Theoretische Überlegungen

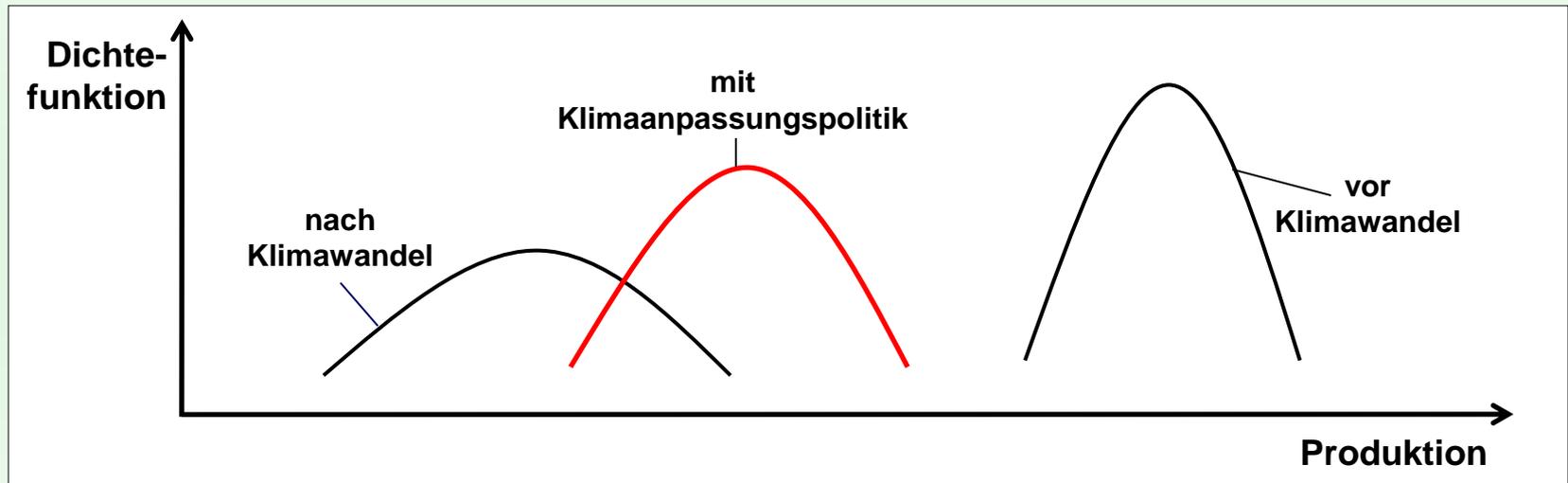
## Was heißt Stabilisierung?



- Instabilität und Erwartungen der Akteure
- Was soll Stabilisierungspolitik erreichen?

# Theoretische Überlegungen

## Wie wirkt Stabilisierungspolitik und wie kann man sie bewerten? (Beispiel: Klimaanpassungspolitik)



- Verschiebung von Verteilungen (Erwartungswert, Varianz)
- Kosten-Nutzen-Analyse (Niveaueffekt)
- Bewertung der Varianzreduktion
  - für wen?
  - Kosten?
  - Verlagerung von Instabilität
- Optimale Politik?

# Theoretische Überlegungen

## Welche Handlungsoptionen gibt es bei Unsicherheit?

	Privates Risiko-management	Markt-versagen	Gesellsch. Ziel
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verminderung von Unsicherheit               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationssuche</li> <li>- Produktionstechnische Anpassungen</li> </ul> </li> </ul>	✓	?	( ✓ )
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeiden negativer Folgen von Unsicherheit               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lagerhaltung</li> <li>- Kassenhaltung</li> <li>- Handel</li> <li>- Versicherung</li> <li>- Terminmärkte</li> </ul> </li> </ul>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entscheiden bei Unsicherheit               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwartungswert</li> <li>- Risikoabschlag, Diversifizierung</li> <li>- <math>\mu</math>-<math>\sigma</math>-Nutzenfunktion</li> <li>- Spezielle Regeln: maximax, maximin etc.</li> </ul> </li> </ul>			

# Aktuelle Diskussion

## „International Mainstream“ zum Risikomanagement: Weltentwicklungsbericht 2008



# Aktuelle Diskussion

## Stabilisierungspolitik und Risikomanagement in Deutschland und der EU

### Europäischer Rahmen

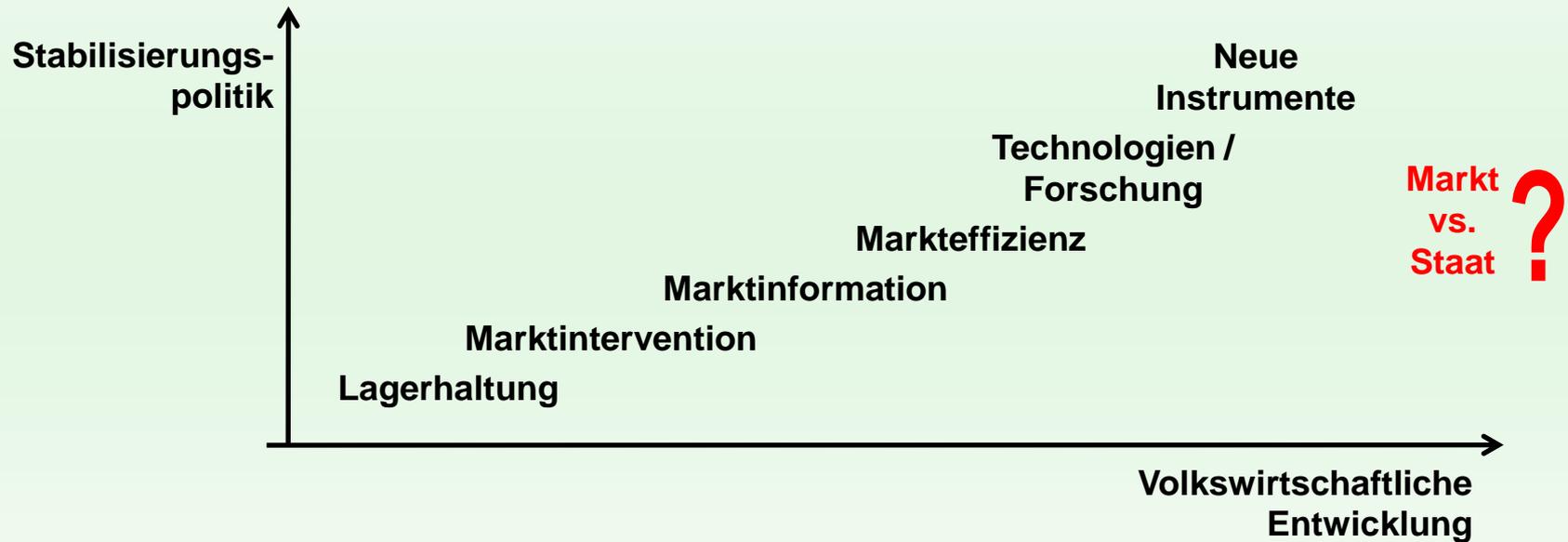
- Weiterentwicklung der Marktordnungen?
- Ertragsversicherungen!
- Beihilferecht (VO 2006)
- Health Check (Art. 68, 2. Säule)
- Direktzahlungen als Einkommenssicherung?

### Deutschland

- Notfall- und Katastrophenhilfe
- Ertragsversicherungen (Einzel-, Mehrgefahren-, indexbasierte Versicherungen) (Rückversicherung) (Erlöse, Einkommen) (Wettbewerbsfähigkeit)
- Risikofonds auf Gegenseitigkeit
- Steuerliche Regelungen / Risikoausgleichsrücklage
- Direktzahlungen als Stabilisierungsinstrument

# Fazit

## Theorie der Stabilisierungspolitik?



# Fazit

---

- **Stabilisierungspolitik: „altes“ und „neues“ wichtiges Ziel der Agrarpolitik**
- **Die klassische Stabilisierungspolitik (Lagerhaltung, Marktintervention) hat ausgedient.**
- **Reicht die Verbesserung der Effizienz der Märkte?**
- **Welche neuen, intelligenten Instrumente können Stabilisierung fördern?**
- **Stabilisierung ist kein neuer Legitimationstatbestand für Subventionen.**

**Vielen Dank**

**für Ihre Aufmerksamkeit**